

Datenschutzhinweise für Kunden und Betroffene gemäß Artikel 13 DSGVO

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes-Neu (BDSG-neu) sowie aller weiteren maßgeblichen Rechtsvorschriften.

Im Folgenden möchten wir Sie in verständlicher und kompakter Form über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten durch die Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH sowie Ihre diesbezüglichen Rechte unterrichten.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die nachfolgend beschriebene Datenverarbeitung ist die Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH, Forststr. 16, 14943 Luckenwalde (im Folgenden: VTF mbH).

2. Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen zum Thema Datenschutz bei der VTF mbH können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

- per E-Mail: datenschutz@vtf-online.de
- per Post: Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH, Datenschutzbeauftragter, Forststr. 16, 14943 Luckenwalde

3. Von der VTF mbH genutzte Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen eines Vertragsverhältnisses von unseren Kunden erhalten. Weiterhin verarbeiten wir personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit unseren weiteren Geschäftsprozessen, wie Kundenkommunikation, Fahrgeldnachforderungen,

Sicherstellen Fahrbetrieb, stehen. Relevante personenbezogene Daten sind: Anrede, Name, Anschrift, Geburtsdatum, Vertragsnummer, Telefon gegebenenfalls E-Mail-Adresse, Arbeitgeber bei Firmentickets, Ausbildungsstätte bei Azubitickets. Zur Ausstellung von Schülertickets werden Daten des Schulverwaltungsamtes Teltow-Fläming verarbeitet.

Zudem speichern wir, bei Einwilligung durch Sie, ihr Foto.

Wenn Sie mittels SEPA-Lastschrift-Mandat zahlen, verwenden wir Ihre Daten zur Abwicklung der Zahlung. (Rechtsgrundlage der vorgenannten Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs.1 b) DSGVO.)

4. Verarbeitung von Daten Minderjähriger

Wir legen besonderen Wert auf den Schutz personenbezogener Daten von Minderjährigen. Sollte bei einer unserer Dienstleistungen die Angaben von Daten Minderjähriger erforderlich sein, werden wir Sie gesondert darauf hinweisen und die Einwilligung des Sorgeberechtigten einholen.

5. Zweck und Rechtsgrundlage Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt:

- a.) zur Erfüllung vertraglicher vereinbarter Pflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO), hier: Vertragsabwicklung im Abonnement und damit zusammenhängenden Zahlungsmodalitäten;
- b.) im Rahmen der Interessenabwägung (Art 6 Abs. 1f DSGVO) hier: Sicherstellung Fahrbetrieb ÖPNV, die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche (z.B. Abwicklung Fahrgeldnachforderung, Videoüberwachung zur Sicherstellung, Wahrung und Erhöhung der Sicherheit und Ordnung zum Nutzen der

Kunden/Fahrgäste u Mitarbeiter sowie zum Schutz der Anlagen und Fahrzeuge, Vandalismus Prävention und Wahrung des Hausrechts;

- c.) aufgrund Ihrer Einwilligung (soweit Sie die Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu bestimmten Zwecken erteilt haben) (Art 6 Abs. 1a DSGVO), hier: Daten, für die Kundenbetreuung sowie das Foto für den Austausch der Chipkarte; zur Kommunikation bei Anfragen, Bewerbungen oder Beschwerden; zur Bonitätsprüfung:

Die VTF holt zur Bonitätsprüfung vor Abschluss des Vertrages Auskünfte über bonitätsrelevante Merkmale bei der:

SCHUFA Holding AG, Verbraucherservice, Postfach 5640, 30056 Hannover

ein. Im Rahmen der Auskünfte werden Wahrscheinlichkeitswerte zur Beurteilung der Risikoklasse (Scoring) sowie Adresse und Umzüge erfragt.

Weitere Informationen zum Datenschutz der SCHUFA Holding AG finden Sie unter: www.meineschufa.de/datenschutzhinweis

Dem Erhalt dieser Informationen können Sie jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür Übermittlungskosten über den Basistarifen entstehen. Ihren Widerspruch, der sich auch nur auf die Kontaktaufnahme per E-Mail oder per Post beziehen kann, können Sie an die unter 2. angegebenen Kontaktdaten übermitteln. Die Einwilligung kann jederzeit, auch getrennt nach Zweck, widerrufen werden.

Datenschutzhinweise für Kunden und Betroffene gemäß Artikel 13 DSGVO

d.) aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art 6 Abs. 1c DSGVO), hier: zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Handels- und Steuerrecht).

6. Empfänger

Innerhalb der VTF mbH erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns in bestimmten Fällen eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten. In diesen Fällen ist der Dienstleister im Rahmen spezieller Datenschutzverträge weisungsgebunden und er erhält Daten nur in dem Umfang und für den Zeitraum, der für die Erbringung der Leistungen jeweils erforderlich ist. Eine Übermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

7. Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der die VTF mbH Ansprüche gegen Sie geltend machen kann (gesetzliche Verjährungsvorschriften). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind (Handelsgesetzbuch, Abgabeordnung).

8. Datensicherheit

Wir treffen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten vor unerwünschten Zugriffen umfassend zu schützen.

9. Ihre Rechte

Ihnen steht jederzeit das Recht zu, eine Übersicht der über Ihre Person gespeicherten Daten zu verlangen. Falls bei uns gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht diese Daten

berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung ihrer Daten verlangen. Sollte die Löschung aufgrund anderer Rechtsvorschriften nicht möglich sein (z.B. aufgrund der Aufbewahrungspflichten nach den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung), werden die Daten gesperrt, so dass Sie nur noch für diesen gesetzlichen Zweck verfügbar sind. Sie können die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten außerdem einschränken lassen, wenn z.B. die Richtigkeit der Daten von Ihrer Seite angezweifelt wird. Ihnen steht das Recht auf Datenübertragbarkeit zu, d. h. dass wir Ihnen auf Wunsch eine digitale Kopie der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten zukommen lassen. Zudem haben Sie das Recht der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit zu widersprechen, wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Abs. 1 e) oder f) DSGVO gestützt ist.

Sofern Sie zu diesen oder anderen Datenschutzrechten Fragen oder Beschwerden haben, können Sie sich an die unter 2. Angegebenen Kontaktdaten wenden.

Sie haben weiterhin das Recht sich bei der für die VTF mbH zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren (Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg, Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow). Sie können sich aber auch an die Datenschutzbehörde an Ihrem Wohnort wenden, die Ihr Anliegen dann an die zuständige Behörde weiterleiten wird.

Eine durch Sie erteilte Einwilligung kann jederzeit durch Sie widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerspruch von Einwilligungserklärungen, die gegebenenfalls vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf berührt nicht die Rechtswirksamkeit der bis zum Eingang des Widerrufs ergangenen Entscheidungen.

10. Ihre Pflichten

Im Rahmen unseres Vertragsverhältnisses müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Abwicklung des Vertrages notwendig sind. Ohne Bereitstellung dieser Daten kann ein Vertrag nicht zustande kommen.

Elektronisches Ticketing (eTicket) – VBB-fahrCard Speicherung auf der VBB-fahrCard

Art und Umfang der Datenerhebung

Bei unpersönlichen, übertragbaren Tickets werden das Tarifprodukt, der tarifliche Geltungsbereich, die zeitliche und räumliche Gültigkeit und die Kartenummer im Chip der VBB-fahrCard gespeichert.

Bei persönlichen, nicht übertragbaren Tickets werden das Tarifprodukt, der tarifliche Geltungsbereich, die zeitliche und räumliche Gültigkeit und die Kartenummer im Chip der VBB-fahrCard gespeichert. Zudem wird Ihr Vor- und Zuname chiffriert (jeweils nur Anfangs- und Endbuchstabe lesbar) und ggf. Ihr Geburtsjahr (produktspezifisch) in Ihrem elektronischen Fahrausweis hinterlegt. Auf die Karte werden ggf. Ihr Lichtbild und Ihr Vor- und Zuname gedruckt.

Schreibvorgänge, die auf dem Chip der VBB-fahrCard stattfinden, werden für die Kund*innen transparent und nachvollziehbar protokolliert. Hierzu gehören die Ticketausgabe, Ticketkontrolle sowie das Sperren von eTickets oder der kompletten VBB-fahrCard (Applikationssperre). Das Logbuch umfasst maximal zehn Einträge.

Datenschutzhinweise für Kunden und Betroffene gemäß Artikel 13 DSGVO

Die folgenden Daten werden erfasst:

- Art und Bezeichnung der Transaktion: Ausgabe / Sperrung
- Terminal-ID
 - Terminalkennnummer: kennzeichnet die Art des Terminals und Terminalnummer
 - Organisationskennnummer des Verkehrsunternehmens, dem das Terminal gehört
- Transaktionszeitpunkt: Datum und Uhrzeit der Ausgabe / Sperrung
- Transaktionsort-ID
 - Ortstyp-Code: kennzeichnet die Art des Ausgabe- / Sperrorts (z.B. Bushaltestelle, Bahnhof)
 - Ortsnummer: eindeutige Kennungsnummer je Ausgabe- / Sperrort
 - Organisationskennnummer des Verkehrsunternehmens, dem der Ausgabe- / Sperrort zugewiesen ist
- Berechtigungs-ID
 - Berechtigungsnummer des ausgegebenen / gesperrten Tickets
 - Organisationskennnummer des Verkehrsunternehmens, welches das Ticket ausgestellt hat
- Produkt-ID
 - Produktnummer des als Berechtigung ausgegebenen Tarifprodukts
 - Organisationskennnummer des Tarifverantwortlichen (i. d. R. VBB)

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, sich die Daten aus dem Logbuch Ihrer VBB-fahrCard durch Ihren Kundenbetreuer in einem Kundenzentrum Ihres Verkehrsunternehmens anzeigen zu lassen. Zudem können Sie diese Daten selbst an einem

Kundeninformationsterminal, kurz Infoterminal, Ihrer Wahl auslesen. Infoterminals sind zumeist in den Kundenzentren der Verkehrsunternehmen installiert, aber auch in Partneragenturen zu finden. Der Zugang zu den Infoterminals ist während der Geschäftszeiten der Kundenzentren bzw. der Agenturen möglich. Die VBB-fahrCard kann auch über kommerzielle Smartphone-Apps ausgelesen werden, sofern das Smartphone eine NFC-Schnittstelle besitzt.

Das eTicket kann kontaktlos gelesen bzw. beschrieben werden, wenn das Lese-/ Schreibgerät maximal einen Zentimeter von der Karte entfernt ist. Somit können Karten in Jackentaschen oder Geldbörsen in der Regel nicht ausgelesen werden. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, Ihr eTicket mit einer entsprechenden Schutzhülle zu versehen, die einen elektronischen Kontakt mit der Karte verhindert.

Bitte beachten Sie, dass die Schutzhülle für selbständige Kontrollvorgänge an den Busterminals und bei mobilen Kontrollen durch Kontrollpersonale der Verkehrsunternehmen entfernt werden muss.

Falls Sie mit Ihrer VBB-fahrCard außerhalb des VBB kontrolliert werden, weichen die erzeugten Datensätze ggf. ab. Bitte informieren Sie sich in diesem Fall direkt beim Verkehrsunternehmen vor Ort. Auch bei anderen Verkehrsunternehmen können keine weiteren Daten ausgelesen werden als im Abschnitt „Art und Umfang der Datenerhebung“ beschrieben.

Empfänger der Daten

Die Daten auf der VBB-fahrCard sind nur dem/der Inhaber*in und dem Kontrollpersonal der Verkehrsunternehmen zugänglich. Beim Auslesen der VBB-fahrCard via Handy-Apps werden die Daten der eTickets und

des Logbuchs auf dem Display des Auslesegeräts angezeigt. Es werden keine Datensätze erzeugt.

Bei Ausgabe- und Kontrollvorgängen durch die Verkehrsunternehmen werden die Daten der VBB-fahrCard (Applikation) und der eTickets auf den Displays der stationären oder mobilen Terminals angezeigt. Kontroll- und Ausgabevorgänge von Tickets werden im Logbuch der VBB-fahrCard gespeichert. Sollte ein Kontrollvorgang zur Sperrung eines eTickets bzw. einer VBB-fahrCard (Applikationssperre) führen, so wird hierzu ebenfalls ein entsprechender Datensatz in das Logbuch der Karte geschrieben.

Löschung der Daten von der VBB-fahrCard

Bei jedem Kontakt mit einem eTicket-Terminal, bei dem ein Ticketausgabe-, -kontrolle oder ggf. Sperrvorgang ausgelöst wird, wird ein Eintrag in das Logbuch auf dem eTicket geschrieben. Nach zehn Einträgen überschreibt jeder weitere den jeweils ältesten vorhandenen Eintrag (Ringspeicher).

Sie können daneben auch alle Einträge aus dem Logbuch Ihres eTicket an jedem Infoterminal selbstständig löschen. Infoterminals sind zumeist in den Kundenzentren der Verkehrsunternehmen installiert, aber auch in Partneragenturen zu finden. Der Zugang zu den Infoterminals ist während der Geschäftszeiten der Kundenzentren bzw. der Agenturen möglich.

Kommunikationsdaten

Art und Umfang der Datenerhebung

Für alle Kommunikationsvorgänge (Ticketausgabe, -kontrolle und ggf. -sperrung), die mit der VBB-fahrCard stattfinden, werden durch die Ausgabe- und Kontrollterminals der Verkehrsunternehmen im Verkehrs-

Datenschutzhinweise für Kunden und Betroffene gemäß Artikel 13 DSGVO

verbund Berlin-Brandenburg Datensätze erstellt und an die Hintergrundsysteme der Verkehrsunternehmen übermittelt.

Bei persönlichen Tickets werden in den Datensätzen zur Ticketausgabe Ihr Vor- und Zuname chiffriert (jeweils nur Anfangs- und Endbuchstabe lesbar) und ggf. Ihr Geburtsjahr erfasst.

Alle Datensätze enthalten den Zeitpunkt, den Ort und die Art des Kommunikationsvorgangs (Ticketausgabe, -kontrolle oder -sperrung) sowie die jeweiligen Kennnummern für das Ticket, für das dem Ticket zugrundeliegende Tarifprodukt und für das Ausgabe- oder Kontrollterminal sowie Datum und Zeitpunkt des Gültigkeitsbeginns und -endes des Tickets. Bei Sperrvorgängen wird zudem die Kennnummer der Linie und der Fahrt, auf der der Kommunikationsvorgang stattgefunden hat, in den entsprechenden Datensatz geschrieben.

Falls Sie mit Ihrer VBB-fahrCard außerhalb des VBB kontrolliert werden, weichen die erzeugten Datensätze ggf. ab. Bitte informieren Sie sich in diesem Fall direkt beim Verkehrsunternehmen vor Ort. Auch bei anderen Verkehrsunternehmen können keine weiteren Daten ausgelesen werden als im Abschnitt „Art und Umfang der Datenerhebung“ beschrieben.

Empfänger der Daten

Die über die Terminals der Verkehrsunternehmen erhobenen Daten werden durch die Vertriebshintergrundsysteme (Ausgabe-/Kontrollsysteme) der Verkehrsunternehmen verarbeitet und an ein zentrales Datenkontrollsystem des VBB (Ausgabe – und Kontrolldatensätze) sowie das zentrale, deutschlandweite Sperrmanagementsystem

der VDV eTicket-Service GmbH & Co. KG (Sperrdatensätze) übermittelt. Das zentrale Datenkontrollsystem beim VBB erhält die Datensätze zur Ticketkontrolle und -ausgabe (Vor- und Zuname und ggf. Geburtsjahr werden vor Eingang in das System gelöscht) direkt von den Systemen der Verkehrsunternehmen sowie die Datensätze zur Ticket-/Kartensperrung, die von den Kontrollsystemen der Verkehrsunternehmen erhoben worden, über das Sperrmanagementsystem der VDV eTicket-Service GmbH & Co. KG, um diese gegeneinander zu prüfen, damit die Systemsicherheit gewährleistet werden kann und ggf. Fehler in den Systemen erkannt und behoben werden können.

Löschung der Daten

Alle Kommunikationsdaten, welche die Vertriebshintergrundsysteme der Verkehrsunternehmen sowie das zentrale Datenkontrollsystem beim VBB erhalten, werden für die Dauer des Verfahrens gespeichert. Eine genaue Spezifizierung der Speicherdauer und Löschfristen erfolgt in Abstimmung mit den Datenschutzbeauftragten der VBB GmbH und der Verkehrsunternehmen, auf Grundlage einer Datenschutzfolgeabschätzung, externen Anforderungen und technische Möglichkeiten der Systeme.